

## **Heraus zum 8. März!**

Bereits zum siebten Mal erhalten wir von der Vorwärts-Redaktion die Möglichkeit, eine vollständige Ausgabe der Zeitung zum internationalen Frauentag 8. März und zu aktuellen Kämpfen von Frauen zu verfassen. Wir möchten den Vorwärts-MacherInnen herzlich danken für ihre praktische Solidarität, ihre Unterstützung und die Arbeit, die sie dafür aufwenden.

Der diesjährige 8. März steht unter dem erschütternden Eindruck des Krieges und Massaker in der Türkei und Syrien. Aber auch unter dem für einmal erfreulichen Abstimmungssieg gegen die RassistInnen der SVP. Die Angriffe gegen Migrantinnen und Asylsuchende sind damit nicht gebannt und das Sterben an den Grenzen geht weiter.

Auch die Angriffe auf Frauen von staatlicher und anderen Seiten nehmen zu und nicht ab. Mit der AHV-Revision wollen sie uns zwingen, länger zu arbeiten zu immer noch schlechteren Löhnen.

Während die Rechten jegliche feministischen Forderungen bekämpfen, stellen sie sich gerne als Retter und Beschützer der Frauen und Kinder dar, wenn damit rassistische Hetze betrieben werden kann.

Die Frauendemonstration in Zürich 2016 richtet sich gegen die Kriegstreiber und gegen die Kriegsprofiteure, gegen die RassistInnen und Sexisten, die uns spalten wollen und gegen die Todesmaschine an den Grenzen. Wir sagen Frauentag und Feminismus heisst auch: Gemeinsam und über alle Grenzen hinweg Selbstverwaltung und Selbstverteidigung aufbauen für eine herrschaftsfreie Gesellschaft.

Redaktionsgruppe vom 8. März Frauenbündnis Zürich (frauenbueundnis@immerda.ch)